

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Darmstadt-Bessungen und die Heimstättensiedlung | 07. Februar 2024 | KW 6 | 33. Jahrgang

Antik Galerie
WIR SIND IHR
ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt



Sparkurs

Neubau der Bahntrasse Frankfurt-Mannheim vor dem Aus?

DARMSTADT – Die jüngsten Ankündigungen über einen möglichen Stopp bei Neu- und Ausbauprojekten der Deutschen Bahn haben in der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der gesamten Region Südhessen für Unruhe gesorgt.

Oberbürgermeister Hanno Benz äußert seine Besorgnis über die Auswirkungen dieser Entscheidung auf die geplante Neubausstrecke Frankfurt-Mannheim und fordert die Deutsche Bahn auf, umgehend Klarheit zu schaffen.

„Ein Stopp der Neubausstrecke Frankfurt-Mannheim wäre nicht nur für die Wissenschaftsstadt Darmstadt, sondern für die gesamte Region Südhessen eine fatale Nachricht“, so Oberbürgermeister Hanno Benz.

In einem Schreiben an die Deutsche Bahn fordert der Darmstädter Oberbürgermeister Klarheit und betont die Bedeutung der ICE-Neubausstrecke für die gesamte Region: „Ohne die Neubausstrecke Frankfurt-Mannheim entsteht eine Lücke in der Infrastruktur, die zwei wirtschaftsstarke Metropolregionen verbindet. Daher ist es unerlässlich, in die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur zu investieren, um die Region zu stärken und zu fördern.“ Besonders irritiert zeigt sich Benz darüber,

dass dem Bundestag bisher keine Streichlisten vorgelegt wurden. Im Gegenteil, erst in der vergangenen Woche wurde dort eine Erhöhung der Mittel für die Schiene beschlossen.

„Mit dieser Entscheidung wird ein europäisches Zukunftsprojekt angegriffen.“ heißt es von der Darmstädter CDU. Die Stadtverordneten, Vertreter der Partei, Mitglieder im Magistrat und die Abgeordneten der CDU in Darmstadt zeigen sich schockiert und fassungslos über die Haushaltsentscheidungen und die Mittelung der Deutschen Bahn zur geplanten ICE-Trasse.

Dass die Bahn die Instandhaltung gegen die dringend notwendigen Grundsatzprojekte ausspielen muss, ist auch der desolaten Haushaltsführung der Ampel zuzuschreiben, sagt der Fraktionsvorsitzende Roland Desch. „Wir müssen endlich damit anfangen, unser Land fit für die Zukunft zu machen, statt immer nur den Mangel weiter zu verwalten.“ Während im Koalitionsvertrag der Ampel noch großspurig vom massiven Ausbau der Schiene und dem Anschluss der Oberzentren an den Fernverkehr vor allem für den Umweltschutz die Rede war, spricht die Kürzung im Haushalt um 13 Milliarden nun eine völlig andere Sprache. Der Landtagsabgeord-

nete und Stadtverordnete Peter Franz sieht weitreichende Folgen für Darmstadt, die gesamte Region aber auch die europäische Infrastruktur.

„Mit dieser Entscheidung torpediert die Bahn ein europäisches Zukunftsprojekt. Wir haben zahlreiche städtebauliche und infrastrukturelle Entscheidungen auch darauf ausgerichtet, dass dieses vor allem für die Wirtschaft und die Klimaentwicklung wichtige Projekt wie geplant umgesetzt wird.“ Die Kurzfristigkeit der enormen Kürzungen und den damit ausgelösten Entscheidungen zerstöre zudem viel Vertrauen und Planungssicherheit auf allen Seiten.

„Wissung muss nun schnellstmöglich für Klarheit sorgen“ sagt Philip Krämer, Bundestagsabgeordneter aus Darmstadt. „Alle Beteiligten in Darmstadt täten jetzt gut daran, den von weiten Teilen der Region getragenen Trassenverlauf nicht mehr in Frage zu stellen. An diesem Beispiel sehen wir deutlich, dass wir politisch dringend über eine Beschleunigung und eine verlässliche Finanzierung von Infrastrukturmaßnahmen in Deutschland reden müssen. Bisher 25 Jahre Diskussion in Darmstadt und der Region sowie mutmaßlich weitere 10 Jahre Bauzeit sind absolut untragbar.“ (PS/CDU/PK)

GOLD-ANKAUF & AUKTION

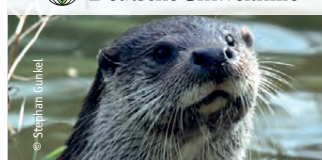
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel

Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de



Deutsche Umwelthilfe



Wildnis für den Fischotter!

Tel. 07732 9995-0
L.duh.de/foerdern

**GÄRTNER
VERPUTZ
GmbH**

Innungs- und Ausbildungsbetrieb

QUALITÄT SEIT 1998

- Außenputz
- Wärmedämmverbundsysteme
- Anstrich
- Rauputz, Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Laminat- und Vinylböden
- Trocknungsgeräteverleih

Bensheim • ☎ 06251/787811
info@gaertner-verputz.de
www.gaertner-verputz.de

anzeigen@
combi-medien.de



BAU & SANIERUNG

- BADSANIERUNG
- FLIESEN-, PLATTEN- &
- MOSAIKVERLEGUNG
- BALKONE & TERRASSEN

- VERPUTZARBEITEN
- TROCKENBAU
- RENOVIERUNGSSERVICE
- UND VIELES MEHR

☎ 0 177 36 18 284

www.mm-bau-san.de

m & m | Bau & Sanierung | Soderstr. 105 | 64287 Darmstadt

Inspiration?
400 m²
Ausstellung
erwarten
Sie!

MIT UNS ZUM TRAUMBAD

Wir realisieren Ihre neue Wohlfühl-oase. Beratung, Planung, Ausführung – alles aus einer Hand. Vereinbaren Sie gleich einen Termin. Wir beraten Sie gerne.

RICHTER

06162 9628-0
info@richter-reinheim.de
www.richter-reinheim.de
📱

BAD & WELLNESS | HEIZUNG & WÄRME | LÜFTUNG & KLIMA
PHOTOVOLTAIK | ELEKTROTECHNIK | KUNDENDIENST

Spannender Fund für die Geschichte der Stadt

Alte Mauer bei Grabung am Ernst-Ludwigs-Platzes aufgetaucht

DARMSTADT – Bei Suchschachtungen in der Nähe des Residenzschlosses und des Weißen Turms im Rahmen der Vorarbeiten für die Neugestaltung des Ernst-Ludwigs-Platzes wurden überraschend Mauerreste entdeckt, die bislang nicht zugeordnet werden können.

Die Suchschachtungen werden von hessenARCHÄOLOGIE im Landesamt für Denkmalpflege Hessen und der Unteren Denkmalschutzbehörde der Wissenschaftsstadt Darmstadt begleitet. Bekannt ist, dass durch den Ernst-Ludwigs-Platz die hochmittelalterliche Stadtmauer mit der im Spätmittelalter ergänzten Zwingermauer verlief, deren im Boden befindliche Reste als Bodendenkmal geschützt sind.

Ein Kellergewölbe

In zwei der jetzt vorgenommenen Schnitte konnte hessenARCHÄOLOGIE den Abschnitt einer Mauer und ein intaktes Gewölbe einmessen, dokumentieren und darauf aufbauend eine erste Einschätzung vornehmen. Demnach ist auszuschließen, dass es sich um ein Kellergewölbe handelt, da der überwölbte Raum nicht von einer Mauer umgeben war und auch



Bogenförmiges Mauerwerk in einer Baugrube zwischen Reiterdenkmal und Weißem Turm.

Foto: Thomas Bergerstock

nicht tiefer reichte. Aufgrund der nicht durchgängigen Ausführung kann auch ein Kanal ausgeschlossen werden. Eine abschließende Deutung ist schwierig, da nur Ausschnitte erfasst werden konnten. Ein direkter Zusammenhang mit der Stadtmauer ist aufgrund der Lage zum bekannten Stadtmauerverlauf ebenfalls auszuschließen,

denkbar wäre allerdings ein mittelbarer Zusammenhang in Gestalt einer Brücke für eine aus dem benachbarten Tor herausführenden Straße oder eines Fundaments für einen vorgelagerten Wehrbau. Denkmalschutzdezernent Michael Kolmer äußert sich erfreut über den Fund: „Immer wieder stößt man bei Bauarbeiten auf bisher

Unbekanntes im Untergrund. Dies ist spannend und aufschlussreich. Auch wenn noch keine genaue Deutung des Fundes möglich war, zeugt dieser Fund von der Geschichte unserer Stadt.“ Nach der Untersuchung werden die Schnitte wieder zugeschüttet, um das aufgedeckte Mauerwerk zu schützen. (PS / stip)

Tauschaktion

DARMSTADT – Das Gebrauchtwarenkaufhaus KA-GEL (Pallaswiesenstraße 122) lädt am Samstag, 17. Februar, Interessierte zu seiner ersten großen Tauschaktion „Bringen und teilen“ ein. Von 10 bis 16 Uhr können Interessierte gebrauchte Bücher, Dekorationsartikel, Haushaltswaren, Kleidung, Schmuck oder Spielzeug tauschen. Kinder können in Begleitung eines Erwachsenen mitmachen. Das KA-GEL bereitet die Räumlichkeiten vor und sorgt für Kaffee, Kuchen und Snacks. Ein Teil

des KA-GEL-Sortiments kann an diesem Tag zu Flohmarktpreisen erworben werden. Das KA-GEL bittet um eine Anmeldung zur Tauschaktion bis Dienstag, 13. Februar. Dies kann im Kaufhaus oder per E-Mail (info@ka-gel.de) erfolgen. Das KA-GEL ist montags und samstags von 10 bis 16 Uhr sowie dienstags bis freitags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Unter dem Motto „Gebrauchtes neu entdecken“ führt das KA-GEL auf Anfrage auch Haushaltsauflösungen, Transporte oder Umzugshilfen durch. Aktuelle Informationen auf der Website www.ka-gel.de. (PS / stip)

Schwimmbad geschlossen

DARMSTADT – Bezirksbad Bessungen wegen Reparaturarbeiten vom 13. bis 16. Februar geschlossen. Aufgrund von Reparaturarbeiten an der Warm-

wasseranlage ist das Bessunger Bezirksbad von Dienstag, 13. Februar, bis einschließlich Freitag, 16. Februar, geschlossen. (PS / stip)

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann
welz SEIT 1833
Juwelier & Uhrmacher Goldschmiedearbeiten
 Eberstädter Straße 31
 Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

Impressum

NEUE NACHRICHTEN **BESSUNGER LOKALANZEIGER**

Erscheinungsweise:
 Wöchentlich mittwochs, im Wechsel, kostenfrei an alle Haushalte in Darmstadt-Bessungen und der Heimstättensiedlung (Bessunger Neue Nachrichten), Darmstadt-Eberstadt, Martinsviertel, Johannesviertel (Lokalanzeiger) sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Vertrieb:
 Hundal Direktwerbung
 Hans-Böckler-Str. 22,
 63179 Obertshausen

Herausgeber:
 Combi Medien Verlag GmbH
 Marktplatz 3
 64283 Darmstadt
 Telefon 0 61 51 3929833
 Telefax 0 61 51 3929899
info@combi-medien.de
www.combi-medien.de

Geschäftsführung:
 Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.),
 Markus Echternach

Redaktion:
 Ralf Hellriegel
 Arthur Schönbein, Produktmanager
 Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
 (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
 Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript-
 und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf
 Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigen:
 Michael Pelz (verantw.)
 Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Satz:
 Ulrich Diehl Verlag &
 Medienservice GmbH

Druck:
 Mannheimer Morgen
 Großdruckerei und Verlag GmbH,
 Dudenstr. 12-26,
 68167 Mannheim

Auflage:
 über 17.000 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
 Montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der „Lokalanzeiger“ und die „Bessunger Neue Nachrichten“ werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde. Leserbriefveröffentlichungen werden nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis 'Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd
 immer in Ihrer Nähe

Zuhause ist es doch am Schönsten!

**Kranken- und
 Altenpflege
 Hauswirtschaft
 Intensivpflege
 Hausnotruf
 Beratung**

Pflegedienst Hessen-Süd
 Janssen GmbH

Eschollbrücker Straße 26
 64295 Darmstadt
 Telefon 0 61 51- 96 97 70

www.pflegedienst-hessen-sued.de

Nächtliche Sperrung des Citytunnels

Bauarbeiten noch vom 5. bis 10. Februar

DARMSTADT – Der Citytunnel ist noch vom Montag, 5. Februar, bis Samstag, 10. Februar, jeweils von 20 bis 5 Uhr gesperrt. Baumaßnahmen machen dies erforderlich.

Die Durchfahrt Hgelstrae wird in den ersten beiden Nächten gesperrt; seit Mittwoch, 31. Januar, ist die Durchfahrt Hgelstrae wieder befahrbar. Während der Sperrung wird die verbleibende Holzverschalung des Tunnels

mittels Hochdruckwasserstrahl entfernt. Zeitgleich erfolgt die Erneuerung des BOS-Funks (Funkanwendungen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben).

Für die Umstellung von Analog- auf Digitalfunk wird ein Funkkabel an der Tunneldecke montiert. Diese Modernisierung ermöglicht es Feuerwehr und Einsatzdiensten, sich im Citytunnel bei Ereignisfllen pro-

blemlos über Funk zu verständigen. Die Zu- und Ausfahrt zum Parkhaus Q-Park/Apcoa über die Rheinstraße bleibt geöffnet, die Tiefgaragenausfahrt über den Wilhelminentunnel ist während des Zeitraums gesperrt. Das Parkhaus Wilhelmin ist ab Mittwoch, 31. Januar, nachts über die Hgelstrae befahrbar. Für die Feuerwehr und Rettungskräfte ist ein Befahren der Hgelstrae jederzeit möglich. (PS / stip)

Abrissarbeiten in der Darmstrae

Umsetzung des Projekts Zukunft Darmstrae

DARMSTADT – Am 29. Januar begannen auf dem Gelände Darmstrae 6 Abrissarbeiten, die nach Einschätzung der Wissenschaftsstadt Darmstadt vier Wochen dauern werden.

Während der Abrissarbeiten kann es tagsüber zu Lärmbelästigungen kommen. Stadtplanungsdezernent Michael Kolmer über den Beginn der Abrissarbeiten: „Die Abbruch-

arbeiten sind der erste Baustein für die Umsetzung des Projekts ‚Zukunft Darmstrae 4 a, 6 und 8‘; an dem seit Herbst 2022 viele Aktive vor Ort (Naturfreunde, AG Lebenswertes Woogsviertel, Gartenhort, Lokale Partnerschaft, Offene Kinder- und Jugendarbeit) gemeinsam und zielgerichtet mit der städtischen Verwaltung arbeiten. Es ist sehr erfreulich, wie bürger-schaftliches Engagement mit dem

fachlichen Know-how der Verwaltung in eine Maßnahme gegossen und umgesetzt wird.“ bergeordnetes Projektziel ist die Schaffung eines zentralen Ortes im Quartier für verschiedene Nutzerinnen- und Nutzergruppen sowie der Neubau eines angegliederten Jugendzentrums. (PS / stip)

Weitere Informationen auf www.darmstadt.de

Darmbachoffenlegung

Darmbach e.V. widerspricht Oberbürgermeister Benz

DARMSTADT – Der Verein Darmbach e.V. wurde 2008 mit dem vorrangigen Ziel gegründet, den Darmstädter Stadtbach aus seiner Versenkung zu holen, um lebendiges Wasser in der Innenstadt erlebbar zu machen.



Hier sollte einmal der Darmbach fließen.

Archivfoto: Arthur Schönbein

Im Rahmen seiner Neujahrsansprache bezeichnete der Oberbürgermeister insbesondere zwei Zukunftsprojekte für die gesamte Bevölkerung in Darmstadt als nicht nützlich. Neben der Darmbachoffenlegung gehört für ihn auch die Neustrukturierung des öffentlichen Raumes dazu, die wir ebenfalls für ausgesprochen wichtig erachten.

Dazu heißt es vom Verein Darmbach. E.V. in einer Pressemeldung: Darmbachoffenlegung und Schlaues Wasser, vermeintlich grüne Projekte, werden pauschal als unnötig bewertet, was zeigt, dass hier nicht mit Kompetenz und zum Wohl der Menschen in Darmstadt gedacht und gehandelt wird. Vielmehr werden sie ideologisch benutzt und dienen als politischer

Spielball, als ob Klimawandel und Klimaanpassung nur ein Thema der Grünen wären. In Zukunft wird durch den Klimawandel in der Stadt häufiger mit Hitzestress zu rechnen sein. Menschen, Pflanzen und Tiere benötigen dann mehr Wasser.

Stadtklima betrifft alle Bürger und Bürgerinnen – unabhängig von Parteizugehrigkeiten. Alle Einwohner und Einwohnerinnen können auch von der neuen politischen Spitze erwarten, dass

Maßnahmen zugunsten des Stadtklimas fortgesetzt und nicht eingestampft werden.

Der Darmbach e.V. fordert die Fortsetzung des Projekts „Schlaues Wasser“, die Abkoppelung und Offenlegung des Darmbachs und zukunftsfähige Pläne für unsere Stadt, damit diese auch in Zukunft lebenswert bleibt. (DvE)

Die Vollständige Pressemeldung und weitere Infos gibt es auf www.darmbach-ev.de



Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge. Ihre persönlichen Wünsche stehen bei uns stets im Mittelpunkt.

Merckstrae 13 · 64283 Darmstadt
Tel: 06151 599080
www.kahrhof-bestattungen.de



WICHTIGE RUFNUMMERN

 ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06157 9374556
 Apothekennotdienst	0800 0022833
 rztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
 Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
 ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
 Bestattungen Breitwieser	06151 55890
 Bestattungen Dechert	06151 96810
 Bestattungen Kahrhof	06151 599080
 Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
 Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
 DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
 DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
 Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
 Frauenhaus	06151 376814
 Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
 Gesundheitsamt	06151 3309-0
 Giftnotrufzentrale	06131 19240
 Kinderschutzbund	06151 3604150
 Krankentransport	06151 19222
 Medikamentennotdienst	0800 1921200
 Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
 Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
 Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
 Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
 Polizeinotruf	110
 Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
 Stadtverwaltung Darmstadt	06151-115
 Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
 Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@udvm.de

Um Mithilfe gebeten

Unbekannte zersägten im Herrngarten zwei seltene Jungbäume



Im Herrngarten wurden an vielen Stellen junge Bäume gepflanzt.

Foto: Arthur Schönbein

DARMSTADT – Im vergangenen Dezember haben Unbekannte im Herrngarten zwei über zwei Meter hohe, vor wenigen Jahren gepflanzte Jungbäume in circa 50 Zentimetern Höhe abgesägt.

Ein Zürgelbaum wurde vermutlich am 18. Dezember abgesägt; am 20. Dezember wurde eine Person beobachtet, die um 9.40 Uhr an einem Ginkgobaum sägte. Von diesem Baum war nachmittags nur noch ein Stumpf übrig. Grünflächendezernent Michael Kolmer verurteilt diesen Fall von Vandalismus scharf: „Der Herrngarten ist die Freiluftoase in der Innenstadt, die wir für

die Bürgerinnen und Bürger pflegen und erhalten wollen. Was hier passiert ist, ist das genaue Gegenteil. Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat daher in beiden Fällen Anzeige erstattet. Bürgerinnen und Bürger, die den Vorgang beobachtet haben oder künftig etwas Derartiges bemerken, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.“

Bei den beiden Bäumen handelte es sich um Raritäten, die nach jahrelanger, mühevoller Aufzucht in die historische Parkanlage Herrngarten ausgepflanzt wurden. Im Herrngarten stehen mehr als 700 Bäume. Aufgrund jährlicher Abgänge (abgestorben,

krankheitsbedingt, nicht mehr standsicher) werden fortlaufend neue Bäume nachgepflanzt, um den Landschaftspark zu erhalten. Bäume tragen zur Sauerstoffproduktion und Luftverbesserung bei; durch Schattenwurf und Transpiration senken sie die Umgebungstemperatur und verringern die Anzahl von Hitzeinseln im Stadtgebiet. Indem sie verschiedenen Pflanzen- und Tierarten Lebensraum und Nahrung bieten, tragen sie zum Erhalt der Biodiversität bei. Nicht zuletzt erhöhen sie die Aufenthaltsqualität durch ihre Blätter, Blüten, Früchte und Wuchsformen.

(PS/ stip)

Ihre Spende gibt Kindern ein gutes Bauchgefühl.

Helfen Sie unter www.dkhv.de

Deutsches Kinderhilfswerk

Paradiesvogel und andere Kurzgeschichten

Das neue Buch von Jutta Sybille Schütz mit Kurzgeschichten und Glossen die zum Schmunzeln oder gar zum Lachen anregen. Spannende Erzählungen mit überraschenden Wendungen, teilweise so bunt wie ihr Cover.

Buch Tipp!

Ab sofort im Buchhandel erhältlich!
ISBN 978-3-9825762-1-3 / 14,80 €

Auch in unserem Land haben längst nicht alle Menschen ihr täglich Brot.

Mit Ihrer Spende können Sie all denen helfen, die es sich nicht leisten können!

Spendenkonto:
Volksbank Darmstadt
Konto-Nr. 59 339 00 - BLZ 508 900 00



Darmstädter Tafel e.V.
Bismarckstraße 100
64293 Darmstadt
www.darmstaedtertafel.de

DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört

Redaktion@combi-medien.de

**GOLDPREIS
ERREICHT 30-JAHRE-
REKORDHOCH!!!**

**GOLDBERG®
JUWELIER**

Bereits über 100.000 Kunden haben uns ihr Vertrauen geschenkt. Vertrauen auch Sie in Juwelier GOLDBERG.



Liebe Kundinnen und Kunden, wir haben ab sofort wieder für Sie geöffnet. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns unter 06151/1010598.



Wir zahlen auch
SAMMLERWERTE!

DARMSTADT, Rheinstraße 22, Tel. (061 51) 1 01 05 98, Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr, Samstag geschlossen
NEU ISENBURG, Frankfurter Str. 147, Tel. (061 02) 800099

+++ Wir kaufen Ihre Edelmetalle in jeder Form +++



Jahresauftakt der Unternehmerverbände

Taten statt Worte beim Bürokratieabbau gefordert

DARMSTADT – „Wie jeder Unternehmer, so ist auch der Staat in der Verantwortung, klug und sparsam zu haushalten“, mahnte Dirk Widuch, Geschäftsführer der Unternehmerverbände Südhessen bei der Jahresauftaktveranstaltung „2024 OPENING“ der Verbände vor rund 150 Gästen aus Politik, Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung, Hochschule, Gerichtsbarkeit und Kammern.

„Wir sind ein reiches Land. Doch unser Staatsapparat ist aufgebläht und zu kompliziert geworden und funktioniert an entscheidenden Stellen deswegen nicht mehr. Unsere Verkehrsinfrastruktur muss saniert werden, ebenso wie unsere Schulen. Und unser Bildungs-

system muss international konkurrenzfähig werden. Die Ergebnisse der letzten PISA-Studie machen unseren Nachholbedarf schmerzhaft sichtbar. Diese grundlegenden Hausaufgaben müssen wir erledigen, um unserem eigenen Anspruch gerecht zu werden, ein führender Wirtschaftsstandort zu bleiben. Und dafür müssen wir unsere finanziellen Mittel einsetzen, nicht für überbordende Bürokratie.“

Widuch kritisierte vor allem die stetig wachsenden Ausgaben für Personal sowohl auf Bundes-, als auch auf Landes- und kommunaler Ebene.

Eine der großen aktuellen Herausforderungen für Unternehmen sei der große finanzielle und per-

sonelle Aufwand für Bürokratie. Insbesondere kleine und mittlere Betriebe bringe der bürokratische Aufwand an den Rand der Verzweiflung, so Widuch und bezog sich damit auf eine Umfrage des BDI.

„Nicht nur, dass Berichts- und Nachweispflichten zunehmen, sie werden auch immer komplizierter und sind frei von einem Mehrwert. Wir Arbeitgeber wollen aber nicht nur meckern und fordern. Wir bieten unsere Hilfe an. Durch unsere Nähe zu den Unternehmen können wir ermitteln, wo der Schuh am stärksten drückt. Es müssen aber beim Bürokratieabbau den Worten endlich Taten folgen und der wirkliche Wille da sein, den Staat abzuspecken.“ „Mehr Bock

auf Arbeit und auch mehr Bock auf wichtige Entscheidungen und zukunftsfähige Weichenstellungen“ forderte Steffen Kampeter, Hauptgeschäftsführer der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) in seinem Vortrag.

„Während der Arbeits- und Fachkräftemangel branchenübergreifend die Wirtschaft lahmlegt, schlagen auf der anderen Seite Diskussionen über Begrifflichkeiten wie Work-Life-Balance oder die Einführung einer Viertagewoche große Wellen in den Debatten. Ich bin der Meinung: Ein Land wie Deutschland wird seinen Wohlstand, sein sozialstaatliches Niveau und seine geopolitische Sicherheit nicht halten können,

wenn wir uns nicht mehr anstrengen“, so Kampeter und nannte konkrete Beispiele: „Zum Beispiel weniger Bürokratie, dafür mehr Netto vom Brutto für Mitarbeiter und Unternehmen – das würde Anreize für mehr Leistung und Innovation setzen.“

Oder neben einem gesetzlich gesicherten Kitaplatz auch ein ausreichendes Angebot, damit die vielen gut ausgebildeten Eltern wieder in Vollzeit arbeiten können. Oder eine funktionale und möglichst digitale Umsetzung der Zuwanderung. Komplizierte Verfahren, lange Visawartezeiten und unrealistische Voraussetzungen signalisieren nicht, dass wir Menschen einladen, bei uns zu arbeiten.“ (UVSH)

Zwei Siedler für Europa

CDU Hessen wählt Landesliste

HEIMSTÄTTENSIEDLUNG – Am 9. Juni 2024 wählen alle EU-Mitgliedsstaaten ihre Abgeordneten für das Europäische Parlament. In jedem Bundesland, mit Ausnahme von Bayern, stellt die CDU eine eigene Landesliste auf.

Mit Isabell Kunkel auf Listenplatz 8 und Kevin Kunkel auf Listenplatz 29 stehen zwei Siedler auf der Landesliste der CDU Hessen für die Europawahl. Mit Axel Lanzmich aus Arheilgen auf Platz 30 steht außerdem noch ein dritter Darmstädter auf der Liste.

Zu ihren Motiven, auf der Landesliste zu kandidieren, erklärt die 31-jährige Vorsitzende der Siedler-CDU Isabell Kunkel: „Einige der großen Probleme unserer Zeit, können wir nur gemeinsam, als vereintes Europa lösen“. Hierbei sieht sie vor allem die Themen Klimaschutz, eine gemeinsame Flüchtlingspolitik und eine starke europäische Außen- und Sicherheitspolitik im Fokus der kommenden fünf Jahre. „Für pragmatische und gemeinsame Lösungen, die alle Menschen in Europa mitnimmt, möchte ich mich einsetzen“, führt Isabell Kunkel weiter aus. „Frieden, Freiheit und Wohlstand. Das bedeutet Europa für mich“, erklärt der 34-jährige Stadtverordnete Kevin Kunkel. „Diese unsere Gemeinschaft wird allerdings immer wieder von radikalen linken und rechten Kräf-



Isabell Kunkel und Kevin Kunkel.

Foto: CDU

ten oder von außen angegriffen. Dem müssen wir entschieden entgegenreten“, führt er weiter aus und erklärt damit, warum er für das Europäische Parlament kandidiert.

Beide Kandidaten freuen sich darauf, in den kommenden Wochen und Monaten mit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Allgemeinen, aber insbesondere über europapolitische Themen ins Gespräch zu kommen.

Für beide gilt, Europa befindet sich derzeit an einem Scheideweg. Durch Bedrohungen von innen und außen, ist die europäische Idee in Gefahr. „Nur mit einer starken CDU und EVP-Fraktion können wir uns den kommenden Herausforderungen stellen und beschützen, was über 70 Jahre Frieden und Wohlstand auf unserem Kontinent ermöglicht hat“, so beide Kandida-

ENERGIEWENDE?

DA SCHAU ICH GENAU HIN.

ICH SCHLIESSE
DIE ZUKUNFT AN.

Isabell Kunkel

Projektleiterin Forschung & Entwicklung bei der e-netz Südhessen
forscht in Netzlaboren für eine schnellere Energiewende.

ENTEGA AG | Frankfurter Straße 110 | 64293 Darmstadt

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

Neue Bänke für die Wilhelminenstraße

Aufwertung des öffentlichen Raums durch Erhöhung der Aufenthaltsqualität

DARMSTADT – Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ ließ die Wissenschaftsstadt Darmstadt Ende Januar die Bänke in der Wilhelminenstraße im Bereich der Baumnischen erneuern. Das teilen Planungsdezernent Michael Kolmer und Stadtrat Paul Georg Wandrey mit. Die Bänke sind mittlerweile in einem sehr schlechten Zustand, die Drahtgitter teilweise angerostet und einige Flächen verbogen.



Foto: Arthur Schönbein

Der Austausch der Bänke erfolgte durch baugleiche Modelle, die kennzeichnend seien für das Gestaltungskonzept der Wilhelminenstraße aus den späten siebziger Jahren mit seinen großzügigen Verweil- und Aufenthaltszonen, wie Kolmer und Wandrey ausführen. „Orte zum Verweilen sind ein wich-

tiger Baustein für die Aufenthaltsqualität einer Innenstadt“, erklärt Planungsdezernent Kolmer dazu. „Ich bin daher sehr froh, dass wir mit dieser Maßnahme eine weitere Aufwertung des Öffentlichen Raums vornehmen können, da die Akzeptanz und Nutzungsintensität dieser konsumfreien Sitzmöglichkeiten weiterhin sehr hoch ist.“

Stadtrat Paul Georg Wandrey ergänzt: „Mit Hilfe des Förderprogramms können wir zielgerichtet sowohl den erforderlichen Umwandlungsprozess der Innenstadt begleiten, als auch verschiedene Bausteine des ‚Entwicklungskonzeptes Innenstadt‘ umsetzen. Bis auf die Farbgebung, die nun in DB 703 (dunkelgrau) erfolgt, bleibt

die Formensprache der Bänke erhalten. Neben der klassischen Sitzfläche ermöglicht die Abrundung der Lehne im oberen Bereich ein entspanntes Sitzen durch Auflagemöglichkeit für die Arme, darüber hinaus kann man auf dieser auch sitzen. „Dadurch wird ein kommunikatives Verweilangebot wiederhergestellt, das gerade auch

von kleineren Gruppen in der Vergangenheit gerne genutzt wurde. Dieser Wunsch wurde vor allem von jüngeren Menschen im Beteiligungsprozess zum ‚Entwicklungskonzept Innenstadt‘ gewünscht“, so Kolmer weiter.

Zukunftsfähig

Der Austausch der Bänke durch ein baugleiches Modell erfolgt bewusst, da nur so eine kurzfristige Erneuerung erfolgen kann. Weiterhin können die bisherigen Befestigungen der Sitzelemente weiter genutzt werden, so dass keine baulichen Eingriffe in die darunterliegende Decke des Citytunnels erforderlich sind. Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat im Jahr 2022 den Zuschlag für das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ erhalten. (PS / DK)



Büromöbel
Ankauf • Verkauf • Vermietung

ks-büromöbel.shop

10% Rabatt

bei Newsletteranmeldung

Gebrauchte Büromöbel namhafter Marken

NEU

E-Tische, 120 x 80cm, NEU (Art. 110010+110011)

349 € *

NEU

NEU - Interstuhl Firestone (Art. 217019)

399 € *

USM Tisch, 175x100 cm (Art. 511011)

499 € *

* Angebotsartikel nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Preise inkl. MwSt. Solange der Vorrat reicht.

KS Büromöbel GmbH

Wiesenstraße 2 • 64347 Griesheim

☎ 06155 8367-800 → ks-büromöbel.shop → info@ks-bm.de



gebraucht kaufen
nachhaltig handeln

Second
Hand
Partner



Neujahrsempfang der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Wachstum der Stadt mit Blick auf ökologische und soziale Aspekte steuern

DARMSTADT – Traditionell hatte die Wissenschaftsstadt Darmstadt für Sonntag, 21. Januar, zum Neujahrsempfang geladen. Der Einladung ins darmstadtium folgten über fünfhundert Bürgerinnen und Bürger, darunter Vertreterinnen und Vertreter von Politik und Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft, den Kirchen, Sport und Kultur. Musikalisch umrahmt wurde der diesjährige Neujahrsempfang von der Big Band der Edith-Stein-Schule Darmstadt. Die Moderation hatte Peter Kunz, der frühere Stadionsprecher des SV Darmstadt 98.

Im Mittelpunkt der festlichen Veranstaltung stand die Neujahrsansprache von Oberbürgermeister Hanno Benz. Sie kreiste um die Frage, wie und in welche Richtung Darmstadt sich entwickeln soll: „Welche Stadt wollen wir künftig?“, so Benz. Dies vor dem Hintergrund, dass „die Welt sich weitergedreht hat“, dass überall zu spürende Tendenzen ihre Auswirkungen auch in Darmstadt finden – hinsichtlich des Wachstums, der Ökologie und Ökonomie, des ge-

ellschaftlichen Zusammenhangs und der kulturellen Identität.

Voraussetzungen, hier erfolgreich zu handeln, seien Realismus und Transparenz – nicht zuletzt bei den politisch Verantwortlichen, betonte der Oberbürgermeister. Darmstadts Einwohnerzahl sei in den vergangenen dreißig Jahren um fast 30.000 gestiegen; bis zum Jahre 2035 rechne man mit einem Anstieg auf 175.000 Einwohner. „Mit dem Blick darauf müssen wir eine klare Vorstellung unserer Stadt erarbeiten und den bisherigen ‚Masterplan 2030+‘ korrigierend fortschreiben, und zwar gemeinsam mit dem Umland. Dabei müssen wir stets die ökologischen und die sozialen Aspekte mitdenken.“ Es gehe darum, Ressourcen zu schonen, Gerechtigkeit zu garantieren und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken.

Einen Schwerpunkt in Benz' Rede bildete die Situation des städtischen Haushalts. Die finanzielle Zukunft der Kommunen – mit immer weiteren Verpflichtungen – sei besorgniserregend. „Umso wichtiger ist es, jenen Leistungen Vorrang einzuräumen, die für den Alltag der Bürgerinnen und Bürger

unabdingbar sind. „Tragfähige Lösungen verlangen politische Kompromisse, harte Entscheidungen eingeschlossen. Dies ist uns gelungen.“ Ein genehmigungsfähiger Haushalt gebe Vereinen und sozialen Institutionen Planungssicherheit: „Sie können sich auf die Stadt Darmstadt verlassen“, bekräftigte OB Benz.

Keine Abstriche werde es bei der Unterstützung der 110 Sportvereine in Darmstadt geben, „sie sind neben ihrem sportlichen Angebot ein Garant für soziale Integration, auch und gerade bei Jugendlichen; ebenso wenig seien Einschnitte bei der Förderung von Kunst und Kultur in Darmstadt vorgesehen. „Die vielfältige Landschaft der Kulturschaffenden be-

gründet Attraktivität und Identität der Stadt; sie ist für Darmstadt unverzichtbar.“ Dagegen könne man sich von nicht unmittelbar fürs Funktionieren der Stadt notwendigen Projekten auch verabschieden – Benz nannte als Beispiel die Darmbachoffenlegung sowie Verkehrsversuche: „Wenn sie gescheitert sind, muss man sie mutig beenden. Staus in der Stadt sind eine Belastung für die Menschen und ökonomisch unsinnig.“ Großen Raum nahm in Benz' Rede die Bedrohung der Demokratie ein, weltweit, in der Europäischen Union, aber auch konkret in Deutschland. „Hass, Häme und Hetze, die Verachtung jeder der eigenen Meinung entgegengesetzten Haltung machen es immer

schwerer, die Herausforderungen, vor denen wir stehen, erfolgreich anzugehen.“ Menschenverachtung und Hass gipfelten schließlich in der unvorstellbaren Gewalt gegen jüdisches Leben, dem Terror der Hamas gegen Israel. Benz betonte erneut die Solidarität mit Israel sowie mit der von Russland terrorisierten Ukraine. Israel müsse eine sichere Heimstatt für jüdische Menschen in aller Welt bleiben. „Aber auch in Deutschland müssen jüdische Bürgerinnen und Bürger sicher leben können.“

„Wir alle sind aufgefordert“, schloss OB Hanno Benz, „totalitären Tendenzen entschieden entgegen zu treten und die Demokratie entschlossen zu verteidigen.“

(PS/ono/DK)



Darmstädter setzen Zeichen

Foto: Arthur Schönbein

Bei mehreren Demonstrationen haben sich in Darmstadt Menschen versammelt, um Zeichen gegen Demokratiefindlichkeit zu setzen. Am vergangenen Samstag waren rund 3.000 Teilnehmer in der Innenstadt unterwegs. Am 23. Januar auf dem Karolinenplatz wurden mehr als 17.000 gezählt. Die Initiative zu dieser Veranstaltung ging nicht nur vom Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt aus, sondern erhielt auch breite Unterstützung von verschiedenen politischen Lagern. Die Menschen in Darmstadt zeigen, dass sie für eine demokratische Gesellschaft eintreten und sich gegen jegliche Form von Demokratiefindlichkeit positionieren.

(as/PS)



GOLDHAUS

GOLDANKAUF

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! einfach – schnell – unkompliziert



**Sofort
BARGELD**

für

**ALTGOLD
BRUCHGOLD
GOLDMÜNZEN
SILBER
ZINN
BERNSTEIN**








**Sofort
BARGELD**

für

**ZAHNGOLD
GOLDUHREN
GOLDBARREN
SILBERBESTECK-
AUFLAGE**

Ernst-Ludwig-Straße 20-22 (gegenüber Deichmann) • 64283 Darmstadt
Telefon: 06151 / 50 10 786 • Website: www.goldhaus-darmstadt.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 10:00 bis 16:00 Uhr

SIE FINDEN UNS AUCH IM LOOP5

Auch per **WhatsApp:**
0176 58 11 53 24

Besuchen Sie auch
unsere Website



AUTOHAUS **ISER** BUNDESLIGA-TIPPSPIEL

RIEDSTADT

Tippen Sie mit den Lilien-Legenden Aytaç Sulu, Toni Sailer, Dominik Stroh-Engel und Peter Erbach vom Autohaus Iser Riedstadt die Spiele der hessischen Kultmannschaften SV Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt.

**Adrenalinkicks und
Entspannung!**



Zu gewinnen sind Tickets für
den **EUROPAPARK** und die
WASSERWELT RULANTICA.

**Jetzt
tippen:**



So tippen die Profis

Mönchengladbach – **SV Darmstadt 98**

Eintracht Frankfurt – **VfL Bochum**

SV Darmstadt 98 – **VfB Stuttgart**

SC Freiburg – **Eintracht Frankfurt**

Aytaç Sulu

0:1

Toni Sailer

2:1

Dominik Stroh-Engel

2:2

Peter Erbach

2:1

2:1

2:1

3:1

2:1

2:2

1:2

2:1

0:2

3:2

2:1

1:1

0:3

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tippspiel: Die Hinrundsieger stehen fest!

Die erste Hälfte der Bundesligasaison 2023/24 ist Geschichte, und damit auch die erste Phase des Fußball-Tippspiels. Ein Blick auf die aktuellen Entwicklungen und unsere prominenten Teilnehmer zeigt, dass nicht nur auf dem Platz, sondern auch in der Tipprunde Spannung und Überraschungen vorherrschen.

Für den SV Darmstadt 98 war die erste Saisonhälfte eine echte Herausforderung. Mit zehn Punkten stehen die Lilien auf dem letzten Tabellenplatz. Dennoch gibt es Hoffnung, da mehrere Mannschaften punktgleich oder in Reichweite sind. Auch die Frankfurter Eintracht erlebte Höhen und Tiefen, mit dem Highlight eines 5:1-Siegs gegen den FC Bayern. Trotzdem sind die Fans nicht restlos zufrieden, die Adler stehen zur Halbzeit auf dem sechsten Platz, mit der Aussicht, sich in der zweiten Hälfte zu verbessern. Die Lilienlegenden haben sich bisher unterschiedlich gut geschlagen. Zusammen mit Peter Erbach, dem Autohaus-Iser Riedstadt Geschäftsführer, tippen sie außer Konkurrenz gegen unsere Leser. Seit mehreren Jahren dabei ist Aytaç Sulu, der Ehrenspielführer der Lilien. Er liegt mit 22 Punkten im gesicherten Mittelfeld mit Anschluss nach oben.

Neu dabei ist in dieser Saison Dominik Stroh-Engel. Der Lilien-Rekordtorschütze spielt, nach einigen Stationen, etwa in Kufstein, inzwischen beim FC Memmingen. Er weiß im-

mer noch, wo das Tor steht, dreimal hat er in dieser Saison bereits getroffen. Mit 22 Punkten tippt er ordentlich, der SV Darmstadt 98 spielt leider nicht so erfolgreich, die Dominik oft tippt.

Ein weiterer Neuzugang in der aktuellen Tipprunde ist Marco „Toni“ Sailer. Er ist, wie auch schon auf dem Platz, ein Phänomen. Keiner tippt so oft korrekte Ergebnisse wie Toni. Gerade zu Anfang der Saison fast schon beängstigend! beängstigend: So hat er etwa die 5:1 Niederlage der Lilien in Leverkusen aufs Tor genau vorhergesagt. Mit 33 Punkten führt er die gesamte Tipp-Gemeinschaft inklusive unserer Leser souverän an.

Der Ideengeber Initiator des Tippspiels ist Peter Erbach vom Autohaus Iser. Wer ihn kennt weiß, dass er oft im Stadion anzutreffen ist und ein großes Herz für Sport und speziell Fußball hat. Mit dem Tippen klappt es in dieser Runde bisher nicht optimal, mit 14 Punkten hat Peter etwas abreißen lassen. Aber auch hier ist in der Rückrunde noch vieles möglich.

(as/PR/ki)

Bei unseren Lesern gibt es einen spannenden Saisonverlauf. Mit 26 Punkten gibt es hier einen klaren Sieger: Der Gewinner eines Besuchs der Wasserwelt Rulantica beim Europa-Park Rust ist Reinhold Krämer. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen weiter viel Glück beim Tippen!

ORA GWM



100 % elektrisch:
Der neue **ORA FUNKY CAT 300**.

- ☒ Sprachassistent
- ☒ 10,25" Dual Screen
- ☒ Gesichtserkennung
- ☒ Intelligente Fahrsensitivsysteme

In Riedstadt bei:

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT GMBH
Griesheimer Str. 33, 64560 Riedstadt-Wolfskehlen
T 06158 822450

ORA FUNKY CAT, 48 kWh Batterie, 126 kW (171 PS)
Stromverbrauch kombiniert 16,7 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert 0 g/km; elektrische Reichweite (EAER) 310 km, innerorts (EAER city) 462 km. Werte nach WLTP.**

1 | Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der **Santander Consumer Leasing GmbH** (Leasinggeber), Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach für einen **ORA FUNKY CAT 300, 48 kWh Batterie: Monatliche Leasingrate 189,00 EUR**, bei einer Laufzeit von 24 Monaten, 5.000 km Laufleistung pro Jahr und einer Leasing-Sonderzahlung von 5.500,00 EUR. Angebot inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer und zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 31.10.2023. **2 |** Unsere Überführungskosten betragen 1.090,00 EUR. Zulassungsservice auf Wunsch gegen Mehrpreis.

** Alle Angaben wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Der WLTP-Prüfzyklus hat den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für dieses Fahrzeug keine NEFZ-Werte und keine CO₂-Effizienzklasse vorliegen. Die tatsächlichen Werte hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageneinsatz etc.; dadurch kann sich der Verbrauch erhöhen und die Reichweite reduzieren. Weitere Informationen unter ora-motor.de

Herzlichen Glückwunsch



RULANTICA
Die Wasserwelt des EUROPA-PARK



Noch ist nichts verloren

Trotz Niederlage gegen den Tabellenführer ist der Klassenerhalt machbar

DARMSTADT – Seit 28 (!) Pflichtspielen war Bayer Leverkusen vor dem Duell im Merck-Stadion am Böllenfalltor unbesiegt, spielte dabei nur viermal Unentschieden (gegen Bayern München, Dortmund, Stuttgart, Gladbach) und gewann die restlichen 24 Partien.

auch der SV Darmstadt 98 konnte die Truppe von Cheftrainer Xabi Alonso nicht stoppen. Das 2:0 aus Leverkusener Sicht war am Samstagnachmittag das 29. ungeschlagene Spiel in Folge für die Werkself. "Wir haben heute wahrscheinlich gegen den neuen Deutschen Meister verloren", sagte daher auch Torsten Lieberknecht nach der Niederlage gegen das bisherige Nonplusultra dieser Bundes-

liga-Spielzeit. Das 0:2 aus Darmstädter Sicht sieht vor all diesen Gesichtspunkten standesgemäß aus, wenn das aktuelle Schlusslicht der Tabelle gegen den Spitzenreiter antritt.

Trotzdem: Nach der Niederlage von Mainz 05 (punktgleich mit dem SV 98) und dem Sieg des 1. FC Köln trennen den Sportverein aus Darmstadt nun vier Zähler vom Relegationsplatz. Ein Abstand, der schaffbar ist – wenn man denn nun damit beginnt, dem Gegner nicht nur Paroli zu bieten und alles abzuverlangen. Trainer Torsten Lieberknecht: "Wir bleiben optimistisch und beharrlich." Denn schon im Auswärtsspiel bei Borussia Mönchengladbach (10.2./15.30 Uhr) gibt es die nächste Chance, Zählbares einzufahren. (SV98 / as)



Bauen & Wohnen

Markisen Terrassendächer Glasoasen®

weinor

10% SPAREN
beim Kauf einer Aktions-Markise Semina* oder Topas

weinor WINTER-WOCHEN
nur vom 01.11.23 – 21.03.24

Warm ums Herz:
Tolle Rabatte auf Markisen

Mehr Infos:
wulf-berger.de

Ihr weinor Fachhändler berät Sie gerne!

WULF & BERGER

64572 Büttelborn · Hessenring 11 · Telefon 06152 97909-0

2.000 geförderte Photovoltaikanlagen installiert

Kommunale Zuschüsse fördern lokale Wirtschaft und Wertschöpfung



DARMSTADT – Seit Beginn des städtischen Förderprogramms Photovoltaik im Juli 2020 wurden mehr als 2.000 Photovoltaikanlagen, darunter über 1.500 Balkonsolar- und 520 Aufdach-Photovoltaikanlagen, installiert und gefördert. Zu den Betreibern gehören Privathaushalte, fünf Vereine und 25 Unternehmen.

„Die Installation dieser Anlagen ist ein weiterer Meilenstein im Bereich erneuerbare Energie. Die Bürgerinnen und Bürger haben in eine kostengünstige Stromversorgung und in den Klimaschutz investiert. Da diese Anlagen helfen, Emissionen zu reduzieren, sind sie ein wichtiger Schritt hin zu einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Energieversorgung. Jede installierte Anlage motiviert andere, ebenfalls erneuerbare

Energiequellen zu nutzen. Die kommunalen Zuschüsse fördern die lokale Wirtschaft und Wertschöpfung und schaffen außerdem zukunftsfähige Arbeitsplätze“, so Klimaschutzdezernent Michael Kolmer.

Über 13 Millionen Euro haben Privathaushalte, Vereine und Unternehmen in Photovoltaikanlagen und Stromspeicher investiert. Hierbei wurden sie von der Wissenschaftsstadt Darmstadt finanziell unterstützt: 2023 wurden über 1,1 Millionen Euro kommunale Fördermittel an die Bürgerinnen und Bürger, Vereine sowie kleine und mittlere Unternehmen ausbezahlt. Die Gesamtleistung der geförderten Anlagen beträgt 6.250 Kilowatt-Peak.

Ziel des Magistrats ist es, die Installation von Photovoltaikanlagen für möglichst viele Menschen erschwinglich zu machen und sie für die eigene Stromerzeugung zu gewinnen. „Ein wichtiger Hebel hierbei sind die sogenannten Steckersolargeräte. Diese werden bezuschusst, da sie eine niedrigschwellige Beteiligung an der Energiewende ermöglichen und sowohl auf Dächern als auch an Balkonen und auf Garagen installiert werden können. So können auch Mieterinnen und Mieter zur Energiewende beitragen. Sie können dabei sogar finanziell profitieren. Rund 20 Prozent dieser Anlagen

werden von Mieterinnen und Mietern betrieben“, so Kolmer.

Um die geförderten Anlagen im Stadtbild sichtbarer zu machen, kann mit der Antragstellung nun eine kostenlose Plakette beantragt werden, die am jeweiligen Haus angebracht wird, und auf den städtischen Zuschuss hinweist. Die Plaketten sind auch für bereits geförderte Anlagen beim Amt für Klimaschutz und Klimaanpassung erhältlich.

„Der Photovoltaik-Boom in Darmstadt ist auch das Ergebnis eines breiten bürgerschaftlichen Engagements. Die Initiative ‚heiner*energie‘ führt Sammelbestellungen und Beratungen für Steckersolargeräte durch, bei der ‚heiner*solarberatung‘ kann man einen Termin für eine ehrenamtliche Beratung für die größeren Aufdach-Anlagen vereinbaren“, führt Kolmer weiter aus. (PS / stip)

STRAUP

Seit 1980 in Eberstadt

Heizungsbau • Sanitäre Anlagen

6429 DA- Eberstadt • Bernsteinweg 4

Telefon 06151/5 48 47 • Telefax 06151/5924 86

kreatives Arbeiten
mehr als 25 Jahre Erfahrung

RENOVIERUNGEN CORRADI

→ Badsanierung → Trockenbau
→ Bodenbeläge (Vinyl, Parkett) → tapezieren
→ Fliesenverlegung → streichen

Ob renovieren, modernisieren oder reparieren – hier sind Sie genau richtig!

Tel. 06071-969699 · Mobil 0172-6718159 · info@gcorradi.de · www.gcorradi.de

enerix
Alternative Energietechnik

INFOABEND 19. Februar 2024 um 18.00 Uhr
Thema: PV-Module und aktuelle Entwicklungen

Anmeldung zum Infoabend unter:

enerix Darmstadt Jochen Lenck e.K.
Kreuzstraße 6
64331 Weiterstadt
Tel.: 06150 / 8678818
Mobil: 0172 / 6091364
darmstadt@enerix.de

Photovoltaiksysteme für:

- Stromkosten Reduzierung
- Autarkie mit Speicher
- Elektromobilität
- Smart Home Lösung
- Umweltschonung

INFO

Das Angebot des Amtes für Klimaschutz und Klimaanpassung umfasst neben der Förderung von Photovoltaikanlagen die Förderung von Zisternen und Kooperationen für kostenlose Energie- und Sanierungsberatungen über den Modernisierungskonvoi und die Verbraucherzentrale. Weitere Angebote und Informationen sind auf der städtischen Webseite www.darmstadt.de/foerderprogramme abrufbar.

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore, Kabel- und Sat-Empfang, Elektronik für Musiker

☎ **933553**

Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
www.fernsehritzen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

PRO-NATUR GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU ... alles im grünen Bereich

Spezialfällungen, Entsorgung, Hecken- und Gehölzschnitte, Zaun-, Rasen- (Rollrasen), und Teichbau, Natursteinarbeiten, Erd-, Wege-, und Pflasterarbeiten, Winter- und Hausmeisterdienste

Anfahrt u. Beratung kostenlos

Inhaber Murat Aksoy

☎ **0163-2855212 oder**
06150-83190

✉ **info@pro-natur.net**

Platzhirsch?

Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
Michael Pelz
0151 402 49 692

KLEINANZEIGEN

Suche eine Person für täglich einen Toilettengang von Montag bis Freitag

Ich bin Rollstuhlfahrer und suche jemanden, der mich während meiner Arbeit beim Toilettengang unterstützt. Pflegerische Erfahrung ist nicht unbedingt notwendig. Der Einsatz wäre von Montag bis Freitag einmal täglich für ungefähr 10 Minuten. **Einsatzzeit:** Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ungefähr um 11 Uhr. Mittwochs ungefähr um 15 Uhr **Einsatzort:** Steubenplatz 17, 64293 Darmstadt. Bezahlung über mein Pflegegeld.

Bei Interesse meldet euch gerne.
Handy: 0152 31 731 079

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten!

(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/- mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.

Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.

24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/ 7187 2306
06258/5089921

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis.

Bitte rufen Sie uns an.

IMMO-UMMINGER

Telefon: 0 61 51 / 9 51 07 91

Fenster + Dachfenster + Reparaturen

Muhn-Bauteile

☎ **06150-14151 · muhn.de**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Liebevolle und fachgerechte Betreuung in Ihrer vertrauten Umgebung.



Unser Team bietet Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Entlastungspflege für 125,- Euro/monatlich

Büro: Siemensstraße 6 • 64289 Darmstadt
Tel.: 0 6151 - 8 70 66 30 • Fax: 0 6151 - 8 00 98 89

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“



Seit 1996



Pflegedienst Hessen-Süd

immer in Ihrer Nähe

Wir suchen:

- Pflegehelfer (m/w)
- Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w)

Teilzeit oder auf 450€ Basis
Gerne auch Wiedereinsteiger

Wir bieten:

- ein starkes, engagiertes Team
- vertrauensvolles Miteinander
- unbefristete Verträge
- umfassende Einarbeitung und Fortbildung

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH | Eschollbrücker Str. 26 | 64295 Darmstadt
gerne per Mail an: info@pflegedienst-hessen-sued.de

www.pflegedienst-hessen-sued.de



Wir suchen Dich!

PLATZWART
(M/W/D)

Für unser 6 vorhandenen Tennisplätze suchen wir ab der Saison 2024 einen engagierten Platzwart (m/w/d)

Wir bieten ..

- ein gepflegtes, modern ausgestattetes Sportgelände
- ein junges, engagiertes Team
- faire Vergütung
- .. sowie abteilungsübergreifende Angebote für unsere Mitglieder.

Aufgabenbeschreibung: rot-weiss-darmstadt.de/news-tennis



Interessierte für Mitarbeit gesucht

Mitmachen bei der heiner*solarberatung

DARMSTADT – Die Wissens-
schaftsstadt Darmstadt sucht
aktuell weitere interessierte
Bürgerinnen und Bürger für die
Mitarbeit in der heiner*solar-
beratung. Hintergrund ist, dass
die Anfragen aus der Darm-
städter Bürgerschaft nach einer
individuellen Beratung zu einer
Aufdach-Photovoltaikanlage
mittlerweile die Kapazitäten der
ehrenamtlichen Heiner*Solar-
beraterinnen- und berater über-
steigen.

Daher wird es am 7. März um
19 Uhr eine digitale Informations-
veranstaltung geben. Interessierte
Bürgerinnen und Bürger können
sich unter info@heinersolarberatung.de anmelden und weitere
Informationen erfragen.

„Mittlerweile haben die ehren-
amtlichen Heiner*Solarberaterin-
nen- und berater, organisiert in
fünf Stadtteilgruppen, wohnort-
nah über 200 kostenfreie Bera-

tungen durchgeführt. Zahlreiche
neue Anlagen wurden daraufhin
beauftragt und produzieren kos-
tengünstigen und CO2-neutralen
Solarstrom. Viele Darmstädter
Bürgerinnen und Bürger nutzen
zudem unser attraktives Förder-
programm Photovoltaik, das
durch unser Amt für Klimaschutz
und Klimaanpassung verantwortet
wird.“, erklärt dazu Klimaschutz-
dezernent Michael Kolmer.

Anfang 2022 hatte die Wissen-
schaftsstadt Darmstadt – gemein-
sam mit dem BUND e.V. – nach Eh-
renamtlichen für den Aufbau einer
lokalen Photovoltaikberatung für
die Darmstädter Bürgerschaft ge-
sucht. Die Resonanz auf diesen
Aufruf war enorm, es fanden sich
fast 100 interessierte Bürgerin-
nen und Bürger. Diese wurden in
einer umfangreichen und von der
Stadt finanzierten Schulung zu
Bürgersolarberaterinnen- und be-
rater ausgebildet. In wechselnden
Zweiertteams vertieften sie das

erworbene Wissen und auch die
vorhandenen Erfahrungen zum
Thema Aufdach-Photovoltaik und
geben dieses in Beratungen seit-
dem unentgeltlich, unabhängig
und unverbindlich an die Bürger-
schaft weiter.

Nach nun mehr als einem Jahr
unterstützen mehr als 30 Photo-
voltaikexperten als Heiner*Solar-
beraterinnen- und berater inter-
essierte Darmstädter Bürgerinnen
und Bürger.

Sie geben ihr Fachwissen in um-
fangreichen Beratungen weiter,
berechnen möglichen Ertrag und
potentielle Wirtschaftlichkeit,
berichten von ihren eigenen Er-
fahrungen bei Konzeption, Pla-
nung, Aufbau und Betrieb einer
Aufdach-Photovoltaikanlage und
unterstützen neutral bei der fach-
lichen Bewertung von Angeboten
ihrer Wunschanlage. (PS / DK)

Mehr Informationen auf
www.heinersolarberatung.de

Professionell,
unabhängig,
inhabergeführt



Wohnen auf einer Ebene

DA-Eberstadt, Bungalow, Wohnfläche: 125,91 m², Grundstück: 566,00 m², Bj. 1977, Gas-Heizung, Bedarfsausweis, 225,00 kWh/m²a, Klasse G, frei.

Kaufpreis: 795.000,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Haus in Bestlage von Seeheim

EFH mit Wohnfläche: 165,30 m², Grundstück: 406,00 m², Bj. 1985, Split-Level, Elektro-Heizung, Bedarfsausweis, 182,10 kWh/m²a, frei, Klasse F.

Kaufpreis: 582.500,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Terrassentraum in Pfungstadt-Hahn

EFH, Bj. 1850, umfangreich saniert, Wohnfläche: 147,00 m², Grundstück: 568,00 m², Gas/Solar-Heizung, Bedarfsausweis, 176,30 kWh/m²a, Klasse F.

Kaufpreis: 437.500,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Dachterrassen-Wohnung in Pfungstadt

2 ZKB, 2. OG, Gäste-WC, Wohnfläche: 93,00 m², Bj. 1996, Gas-Heizung, Verbrauchsausweis, 154,34 kWh/m²a, Klasse E, frei.

Kaufpreis: 287.500,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Haus, Scheune, Garten...

Alsbach-Hähnlein, Wohn-/Nutzfläche: 134,00 m²/46,00 m², Grundstück: 584,00 m², Bj. 1905, Gas-Heizung, Bedarfsausweis, 393,90 kWh/m²a, Klasse H.

Kaufpreis: 329.900,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Diamant im Mühlthal/Nieder-Ramstadt

EFH mit Einliegerwohnung, Wohnfläche: 218,00 m², Grundstück: 762,00 m², Bj. 2005, Gas-Heizung, Verbrauchsausweis, 97,99 kWh/m²a, Klasse C, frei.

Kaufpreis: 845.000,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten

Reiner Dächert Immobilien

Georgenstraße 20 · 64297 Darmstadt

Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88 · Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62

E-Mail: mail@daechert-immobilien.de

www.daechert-immobilien.de

Reiner Dächert  Immobilien